Pressemitteilung

Baby bereitet Auszubildende auf die Praxis vor

Spende des Freundeskreises Krankenhaus Agatharied ermöglicht Anschaffung einer Simulationspuppe

Hausham, 21.12.2022 – Mit einer Simulationspuppe wird in der Berufsfachschule für Pflege am Krankenhaus Agatharied der Umgang und die pflegerische Versorgung von Neugeborenen und Säuglingen geübt.

Maxi ist ein hübsches Baby. Dem Entwicklungsstand nach ist es etwa acht Monate alt, aber schon jetzt hat Maxi eine ganz besondere Aufgabe. Denn das Baby ist auf den ersten Blick zwar fast ein Säugling, doch handelt es sich in Wahrheit um eine Simulationspuppe. Die Puppe dient den Auszubildenden der Berufsfachschule für Pflege am Krankenhaus Agatharied über die gesamte dreijährige Ausbildung hinweg dazu, das grundsätzliche Handling eines Säuglings und auch spezielle pflegerische Aufgaben zu erlernen und zu üben.

"Mit der Puppe können in einer Simulation lebensechte Situationen nachgestellt werden und in einem sichern Setting von den Auszubildenden gelöst werden. Dabei können Ängste abgelegt und wichtige Tätigkeiten gelernt und verinnerlicht werden", schildert Schulleitung Gabriele Schmidl die Vorteile der Puppe.

So können an dieser speziellen Simulationspuppe alle wichtigen (Erst-) Untersuchungen von Neugeborenen und Säuglingen durchgeführt werden. Es können beispielsweise Geräusche in der Lunge oder im Magen-Darm-Trakt abgehört werden, es ist die Fontanelle zu ertasten, es kann die Abnahme des Kapillarblutes erfolgen und der Kreislauf kann geprüft werden. Manchmal weint Maxi sogar.

Auch Pflegedirektor Sven Steppat ist von den Lerneffekten der Simulationspuppe überzeugt: "Wenn die Auszubildenden dann zu ihren Praxiseinsätzen ins Krankenhaus kommen, sind sie im Umgang mit Säuglingen bereits vorbereitet und haben weniger Berührungsängste. Das ist für die praktische Ausbildung in Kinderbereichen, welche mit der generalistischen Pflegeausbildung stark verkürzt wurde, von sehr großem Vorteil. gibt ihnen selbst, aber auch den Eltern unserer kleinen Patientinnen und Patienten Sicherheit."

Vorstand Benjamin Bartholdt verweist darauf, wie wichtig solche, wenn auch kostenintensiven Investitionen in modernste Lehrmittel und -methoden seien, die mit der regulären Krankenhausfinanzierung einfach nicht leistbar sind. "Für die Zukunft unserer gewohnt hochqualitativen Pflege ist eine State-of-the-Art Ausbildung enorm wichtig. Hierfür sind moderne Ausbildungsmittel und -methoden entscheidend."

Und hier kommt wieder der Freundeskreis Krankenhaus Agatharied ins Spiel. Der Förderverein erklärte sich bereit die Kosten für diese wichtigen Ausbildungsmittel zu übernehmen. Stavros Kostantinidis, Vorsitzender des Freundeskreises, erklärt: "Dies ist wieder ein Beispiel dafür, dass ohne zusätzliche finanzielle Unterstützung von Vereinen wie dem Freundeskreis die Krankenhäuser die Anforderungen für eine hochmoderne Ausbildung nicht alleine stemmen können. Dank unserer großzügigen Mitglieder können wir die Anschaffung dieser Hightech Simulationspuppe, mit einem Preis von fast 9.000 € ermöglichen." Weiter betont Kostantinidis, dass solche

Investitionen in die Zukunft der Pflege am Ende auch den Patienten und somit der Bevölkerung zu Gute kämen. So ist die Simulationspuppe nur ein Beispiel von vielen Unterstützungen, die der Freundeskreis dem Krankenhaus Agatharied bereits leisten konnte. "Dank Ihnen, liebe Mitbürger, ist uns dies möglich" ergänzt Herr Kostantinidis und wirft noch mit einem Lächeln ein: "werden Sie doch auch Mitglied bei uns, wir freuen uns auf Sie!"

Bild: Auszubildende im 2. Ausbildungsjahr an der Berufsfachschule für Pflege am Krankenhaus Agatharied

Wenn Sie keine weiteren Pressemitteilungen vom Krankenhaus Agatharied erhalten möchten, senden Sie bitte eine E-Mail mit dem Betreff "Keine Pressemitteilungen" an pr@khagatharied.de.

Ansprechpartner für die Medien:

Krankenhaus Agatharied

Benjamin Bartholdt Vorstand Norbert-Kerkel-Platz 83734 Hausham Telefon: +49 8026 393–3001

E-Mail: vorstand@khagatharied.de
Internet: www.khagatharied.de

Melanie Speicher Leiterin Unternehmenskommunikation, Presse Norbert-Kerkel-Platz 83734 Hausham Telefon: +49 8026 393-3002 E-Mail: pr@khagatharied.de